

PRESSEMITTEILUNG

Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse zum 4. Quartal und Geschäftsjahr 2018

Tele Columbus AG schließt Integration in 2018 erfolgreich ab und erreicht Ziele bei Umsatz und Normalisiertem EBITDA

- **Umsatz beträgt 494,4 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018**
- **Normalisiertes EBITDA beläuft sich auf 236,0 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018**
- **EBITDA beträgt 189,5 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018**
- **Investitionen (Capex) belaufen sich auf 159,0 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018**
- **Außerordentliche Abschreibung über 124,2 Mio. Euro im TV-Segment vorgenommen**
- **Vorstand präsentiert Prognose für Geschäftsjahr 2019 sowie mittelfristigen Ausblick**

Berlin, 29. März 2019. Die Tele Columbus AG (ISIN: DE000TCAG172, WKN: TCAG17, „Tele Columbus“, „das Unternehmen“ oder „die Gruppe“), einer der führenden Glasfasernetzbetreiber in Deutschland, hat heute seine vorläufigen Ergebnisse für das 4. Quartal und das Geschäftsjahr 2018 veröffentlicht.

Im Geschäftsjahr 2018 konnte die Tele Columbus AG alle integrationsbezogenen Projekte erfolgreich abschließen. Zudem hat das Unternehmen das stark wachsende B2B-Geschäft weiter ausgebaut und im 4. Quartal die Vermarktung wieder gestartet, die erste Erfolge in Form von Kundenwachstum im Internet- und Premium TV-Segment zeigt.

Rückblick auf das 4. Quartal 2018

Die Umsätze blieben im 4. Quartal 2018 mit 126,6 Mio. Euro (Pro-forma IFRS 15: 126,7 Mio. Euro) stabil im Vergleich zum Vorjahr. Wie erwartet, konnte das stark wachsende B2B-Geschäft sowie höhere Umsätze aus Bauprojekten die niedrigeren Internet- und Telefonie-Umsätze ausgleichen.

Management Board
Timm Degenhardt (CEO)
Eike Walters

Chairman of the Supervisory Board
Frank Donck

Registered office of the company
Kaiserin-Augusta-Allee 108
10553 Berlin, Germany
District Court
Berlin Charlottenburg
HRB 161349 B

Press contact
Silke Bernhardt
Director Corporate Communications
Phone +49 (30) 3388 4170
presse@telecolumbus.de
www.telecolumbus.com

IR contact
Leonhard Bayer
Senior Director Investor Relations
Phone +49 (30) 3388 1781
ir@telecolumbus.de
www.telecolumbus.com

Wie prognostiziert, sank das Normalisierte EBITDA im Jahresvergleich um 18,2 Prozent auf 59,3 Mio. Euro (Pro-forma IFRS 15: 59,5 Mio. Euro; Rückgang um 18,1 Prozent im Jahresvergleich). Zu dieser Entwicklung trugen in erster Linie höhere Investitionen im Kundenservice, bei Personal und Wachstumsinitiativen im B2B-Bereich bei.

Da das Integrationsprojekt während des 4. Quartals 2018 abgeschlossen wurde, sanken die Ausgaben für einmalige Aufwendungen signifikant im Vergleich zum Vorjahr. Dies führte im Jahresvergleich zu einem stark gestiegenen EBITDA auf 46,9 Mio. Euro (Pro-forma IFRS 15: 47,0 Mio. Euro) und somit zu einer Steigerung um 14,3 Prozent.

Vor dem Hintergrund des allgemein rückläufigen Branchentrends bei linearem Fernsehen, hat der Vorstand seine langfristige Bewertung des TV-Segments angepasst und eine außerordentliche und nicht zahlungswirksame Abschreibung von 124,2 Mio. Euro vorgenommen.

Die Investitionen (Capex) betragen 34,9 Mio. Euro im 4. Quartal 2018, da Tele Columbus weiterhin stark in seine Netze investiert hat, um ein exzellentes Kundenerlebnis sicherzustellen und die Grundlage für zukünftiges Wachstum zu schaffen.

Zum 31. Dezember 2018 meldete die Tele Columbus AG rund 3,3 Millionen angeschlossene Haushalte und somit unter Berücksichtigung der durchgeführten KPI Adjustierung eine stabile sequentielle Entwicklung. Die Anzahl der rückkanalfähig aufgerüsteten Haushalte am eigenen Netz stieg im Vergleich zum vorherigen Quartal um 11.000 auf 2,298 Millionen im 4. Quartal. Dies entspricht einem Anteil von 68,9 Prozent. Darüber hinaus belieferte das Unternehmen 2,292 Millionen Kunden, davon 2,262 Millionen mit Kabelfernsehen (16.000 weniger als im Vorquartal), 558.000 mit Premium-TV (5.000 mehr als im Vorquartal), 574.000 mit Internet (24,5 Prozent Penetrationsquote; 3.000 mehr als im Vorquartal) sowie 439.000 mit Telefonie (9.000 weniger als im Vorquartal).

Prognose für das Geschäftsjahr 2019

Die Tele Columbus Gruppe hat 2018 mit dem erfolgreichen Abschluss der Integration von Primacom und Pepcom einen wichtigen Meilenstein gesetzt. In Anbetracht der vorhandenen Netzabdeckung, dem innovativen Produkt-Portfolio, der engen und langjährigen Kundenbeziehungen zur deutschen Wohnungswirtschaft sowie der starken Position im B2B-Markt, ist Tele Columbus bereit, Wachstumschancen im deutschen Breitbandmarkt und bei digitalen Mehrwertdiensten zu ergreifen.

Tele Columbus wird sich weiterhin auf kontinuierliches Wachstum im B2B-Geschäft und insbesondere im 2. Halbjahr 2019 auf Kundenwachstum konzentrieren. Hierzu werden neue attraktive Angebote, eine überlegene Netzinfrastruktur sowie der weitere Fokus auf dem Kundenerlebnis für End- und Geschäftskunden beitragen.

Im Hinblick auf die Prognose für das Geschäftsjahr 2019, hat der Vorstand die signifikanten operativen Fortschritte, das anhaltende günstige Umfeld sowie die notwendige Stärkung des Kundenservice und Marketings berücksichtigt.

Daher erwartet der Vorstand der Tele Columbus AG für das Geschäftsjahr 2019 weitgehend ähnliche Ergebnisse wie im Vorjahr:

- Eine weitgehend stabile Basis der angeschlossenen Haushalte im Vergleich zum Ende des Vorjahres
- Weitgehend stabile Umsätze im Vergleich zum Vorjahr
- Weitgehend stabiles Normalisiertes EBITDA im Vergleich zum Vorjahr
- Weitgehend stabile Investitionen (Capex) im Vergleich zum Vorjahr

Mittelfristige Prognose

Die längerfristigen Aussichten für Tele Columbus sind vorteilhaft. In Anbetracht der aktuellen Marktdurchdringung seiner Netze sowie die steigende Nachfrage für schnellere Internetverbindungen, ist das Unternehmen bestens aufgestellt, um nachhaltiges Wachstum zu generieren. Der kontinuierliche Fokus auf Kundenservice und der Vereinheitlichung der IT-Landschaft mit dem Ziel, die Digitalisierung voranzutreiben, wird Kostenvorteile schaffen. Die Kompetenz und langjährige Erfahrung des Unternehmens beim Ausbau von HFC-, FTTB- und FTTH-Netzen versetzt Tele Columbus in eine starke Position und in die Lage, zukunftsfähige Netze für die Wohnungswirtschaft sowie für Gemeinden und Kommunen zu realisieren.

Der Vorstand der Tele Columbus AG gibt folgende mittelfristige Prognose:

- Eine weitgehend stabile Basis der angeschlossenen Haushalte im Vergleich zum Vorjahr
- Umsatz: Niedriges bis mittleres einstelliges Wachstum im Vergleich zum Vorjahr
- Normalisiertes EBITDA: Mittleres einstelliges Wachstum im Vergleich zum Vorjahr
- Eine rückläufige Investitionsquote

Die Ergebnisse im Überblick (nach IFRS 15):

Mio. EURO	Q4 2017	Q4 2018	ggü. Vj %	FY 2017	FY 2018	ggü. Vj %
Umsatz	127,1	126,6	(0,4)	495,8	494,4	(0,3)
Normalisiertes EBITDA	72,6	59,3	(18,2)	264,4	236,0	(10,8)
Normalisierte EBITDA Marge, %	57,1	46,9	(10,2)ppt	53,3	47,7	(5,6)ppt
EBITDA	41,1	46,9	14,3	197,0	189,5	(3,8)
Nettoergebnis	(10.0)	(137.0)	n/a	(16.3)	(161.4)	n/a
Gebuchte Dienste pro Kunde zum Ende des Zeitraums (in '000) ¹						
Kabelfernsehen	2.367	2.262		2.367	2.262	
Internet ²	578	574		578	574	
Telefonie ³	555	439		555	439	
Premium-TV	430	558		430	558	

1) Inkl. KPI Adjustierung

2) Internet RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso sowie 87.000 Sammelinkassokunden im Q4 2018

3) Telefonie RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso ohne die 87.000 Sammelinkassokunden im Q4 2018

Über die Tele Columbus AG

Die Tele Columbus AG ist einer der führenden Glasfasernetzbetreiber in Deutschland mit einer Reichweite von mehr als drei Millionen Haushalten. Unter der Marke PÿUR bietet das Unternehmen Highspeed-Internet einschließlich Telefon sowie mehr als 250 TV-Programme auf einer digitalen Entertainment-Plattform an, die klassisches Fernsehen mit Videounterhaltung auf Abruf vereint. Mit ihren Partnern der Wohnungswirtschaft realisiert die Tele Columbus Gruppe maßgeschneiderte Kooperationsmodelle und moderne digitale Mehrwertdienste wie Telemetrie und Mieterportale. Als Full-Service-Partner für Kommunen und regionale Versorger treibt das Unternehmen maßgeblich den glasfaserbasierten Infrastruktur- und Breitbandausbau in Deutschland voran. Im Geschäftskundenbereich werden zudem Carrier-Dienste und Unternehmenslösungen auf Basis des eigenen Glasfasernetzes erbracht. Die Tele Columbus AG, mit Hauptsitz in Berlin sowie Niederlassungen in Leipzig, Unterföhring, Hamburg, Ratingen und Chemnitz, ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Disclaimer

Diese Mitteilung kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Kenntnis und die derzeitigen Erwartungen und Planungen der Gesellschaft in Bezug auf künftige Ereignisse wider. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Derartige Risiken, Ungewissheiten und Annahmen können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse einschließlich der Finanzlage und der Profitabilität der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken und Ungewissheiten können die in dieser Mitteilung enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen auch nicht eintreten und unsere tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Investoren sollten in die Zukunft gerichteten Aussagen und Darstellungen, die sich zudem lediglich auf das Datum dieser Mitteilung beziehen, nicht über Gebühr vertrauen.

Diese Mitteilung kann Verweise auf bestimmte nicht-GAAP-konforme Kennzahlen enthalten, wie normalisiertes EBITDA und Capex, und operative Kennzahlen, wie RGUs, ARPU, sowie Berechnungen zu Endkunden. Diese nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen sollten nicht für sich allein als Alternative zu Kennzahlen der Gesellschaft zur finanziellen Lage, zu den Geschäftsergebnissen oder zum Cash Flow, berechnet in Übereinstimmung mit IFRS, herangezogen werden. Die nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen, die von der Gesellschaft verwendet werden, können von ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen verwendet werden, abweichen und mit diesen auch nicht vergleichbar sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ermittelt worden. Es wird jedoch keine Haftung irgendeiner Art übernommen für die hierin enthaltenen Informationen und/oder ihre Vollständigkeit. Die Gesellschaft, ihre Organmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter und sonstige Personen geben keine Garantie oder Zusicherung, weder ausdrücklich noch konkludent, für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen ab und jegliche Haftung für jeglichen Schaden oder Verlust, der direkt oder indirekt aus dem Gebrauch dieser Informationen oder daraus in anderer Weise abgeleiteter Meinungen resultiert, ist ausgeschlossen. Die Gesellschaft übernimmt keine wie auch immer geartete Verpflichtung, irgendwelche Informationen (einschließlich der in die Zukunft gerichteten Aussagen), die in dieser Mitteilung enthalten sind, zu aktualisieren oder zu korrigieren, sei es als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.